CHINESISCHE PHILOSOPHIE: ZHUANGZI

Wintersemester 2024/55 Do 16:00-18:00 (c.t.), GW2 B1216

Dozent: Tammo Lossau (lossau1@uni-bremen.de)

Sprechstunde: Do 14-15h, SFG 4180 und nach Vereinbarung per Mail

KURSBESCHREIBUNG

Zhuangzi war eine der Schlüsselfiguren in der Philosophie der chinesischen Antike und ist noch heute in der daoistischen Tradition und darüber hinaus enorm einflussreich. Sein literarisch reiches Werk verwendet Stilmittel wie Parabeln und drückt eine skeptische Grundhaltung aus, die sich insbesondere auch auf die Möglichkeiten der Sprache und auf das traditionelle Verständnis von Normen und Ritualen bezieht, wie sie etwa von den Konfuzianern vertreten werden. Viele seiner Argumente sind noch heute aktuell und können gut auf gegenwärtige Debatten bezogen werden. Wir wollen uns in diesem Seminar insbesondere den sogenannten Inneren Kapiteln gründlich nähern, werden aber auch Auszüge aus den Äußeren und Weiteren Kapiteln lesen.

PRÜFUNGSFORMEN

- Aufbaumodul Erkenntnis, Sprache, Wirklichkeit (T1): Entweder aktive Mitarbeit oder Modulprüfung
 - Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 10 S.) bei Profilfach Theoretische Philosophie, mündliche Prüfung (15 Min.) bei Profilfach Praktische Philosophie, freie Auswahl bei Studium im Komplementärfach. Themen der Hausarbeiten sind bitte mit mir abzusprechen, Deadline ist hier der 31. März. Mündliche Prüfungen sollten am besten in der Woche nach Semesterende durchgeführt werden, hier können zwei Schwerpunktthemen vorher abgesprochen werden, es wird aber auch ein Verständnis des gesamten Kursinhaltes vorausgesetzt.
 - Aktive Mitarbeit: Diese wird durch eine Textvorbereitung als Einstieg in die Diskussion nachgewiesen. Bereitet gerne auch alternative Diskussionsformen (z.B. Gruppenarbeit) vor.
- Spezialisierungsmodul im Schwerpunkt Theoretische Philosophie (TS): Entweder Hausarbeit oder mündliche Prüfung
 - Hausarbeit (ca. 15 S.): Bitte Themen mit mir absprechen, Deadline ist der 31. März.
 - Mündliche Prüfung: sollte kurz nach Semesterende durchgeführt werden. Es können zwei Schwerpunktthemen vereinbart werden, es wird aber auch ein Verständnis des gesamten Kursinhaltes vorausgesetzt.
- Eine Belegung in anderen Modulen kann nach Vereinbarung ermöglicht werden.
- General Studies: Belegung für 3CP, hierfür ist ein Essay von ca. 3-4 S. als Prüfungsleistung erforderlich. Alternativ ist die Belegung eines ganzen Moduls möglich (s.o.). Essaythemen können entweder von der o.g. Liste gewählt werden oder mit mir abgesprochen werden.

ANDERE REGELN UND BEMERKUNGEN

- Bitte achtet auf einen rücksichtsvollen und konstruktiven Umgang miteinander. Unterbrecht andere Studierende nicht, wenn sie sprechen, hört ihnen zu und nehmt auf sie Bezug. Achtet besonders darauf konstruktiv zu diskutieren, niemanden persönlich abzuwerten und andere Meinungen zu respektieren.
- Es gibt für dieses Seminar gibt es (wie für alle Veranstaltungen der Philosophie) keine Anwesenheitspflicht. Ich möchte euch aber bitten, pünktlich zu kommen (d.h. um Viertel nach), oder eben gar nicht. Verspätet Ankommende stören den Ablauf und die Konzentration in der Diskussion. Falls Verspätungen im Laufe des Semesters zum Problem werden, behalte ich mir vor, ab 20 nach niemanden mehr hereinzulassen.
- Ein breiter Korpus an Forschung zeigt, dass die Benutzung von elektronischen Geräten zu schlechteren Lernergebnissen führt. Ich empfehle daher dringend, den Reader zu erwerben/auszudrucken und zu jeder Sitzung mitzubringen und keine Laptops, E-Reader oder Smartphones während des Seminars zu nutzen.
- Ein Leitfaden zu Hausarbeiten sowie ein Handzettel zu Essays für General Studies sind hier verfügbar: https://www.uni-bremen.de/philosophie/forschung/theoretische-philosophie/lehre
- Plagiate und andere Verstöße gegen akademische Regeln führen sofort zum Nichtbestehen der Veranstaltung.
 Dazu zählt explizit auch der Einsatz von KI beim Verfassen von Prüfungsleistungen.

- Falls ihr unter körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen leidet, die das Studium erschweren, möchte ich euch ermutigen einen Nachteilsausgleich beim Prüfungsamt zu beantragen. Siehe: www.uni-bremen.de/kis
- Bitte nehmt gerne meine Sprechstunde in Anspruch oder fragt per Mail nach einem anderen Termin. Ich bin gerne bereit insbesondere in der Vorbereitung von Essays und Hausarbeiten zu helfen, z.B. bei der Themenfindung, Literaturrecherche (sofern relevant), oder der Strukturierung.

SEMESTERPLAN

Tag	Thema	Lektüre	Anmerkungen
17.10	Einführung, Strömungen der Chinesischen Antike		
24.10.	Unbekümmertes Spazieren	Kap. 1	
31.10.	Reformationstag		
07.11.	Gespräch über das Angleichen der Dinge	Kap. 2	
14.11.	Grundsätze der Sorge fürs Leben	Kap. 3	
21.11.	UNESCO-Welttag der Philosophie – Veranstaltung zu marginalisiertem Wissen		
28.11.	In der Menschenwelt	Kap. 4	
05.12.	Zeichen erfüllender Wirkkraft	Kap. 5	
12.12.	Der große Lehrmeister	Kap. 6	
19.12.	Antworten für Herrscher und Könige	Kap. 7	
Winterpause			
09.01.	Räuber und ihr Dao	Kap. 10+11	
16.01.	Freuden und Bedürfnisse des Lebens	Kap 18+19	
23.01.	Dao Zhi (Kritik an Konfuzius)	Kap. 29	
30.01.	Herbstflut (G'schichtn vom Flussgeist)	Kap. 17	

SEMINARTEXT

Im Seminar werden wir uns auf die Übersetzung des Zhuangzi von Victor Kalinke (Reclam 2019) stützen. Diese wird zur Anschaffung empfohlen. (Achtung: Reclam vermarktet auch einen Schuber von mehreren chinesischen Klassikern unter dem Title "Die Weisheit Chinas". Daran ist der Zhuangzi leider nur in Auszügen enthalten.)

- Der Zhuangzi gliedert sich traditionell in drei Teile:Die Inneren Kapitel (Kap. 1-7)
 - Die Äußeren Kapitel (Kap. 8-22)
 - Die Vermischten Kapitel (Kap. 23-33)

Die Inneren Kapitel sind für Zhuangzis Lehre zentral (und wahrscheinlich auch von ihm selbst verfasst), daher werden wir sie in der ersten Hälfte des Seminars in Gänze lesen. In der verbleibenden Zeit werden wir noch einige weitere interessante Kapitel betrachten.